







Gesellschaftsstrasse 1
Malerweg 2

erhaltenswert **K**

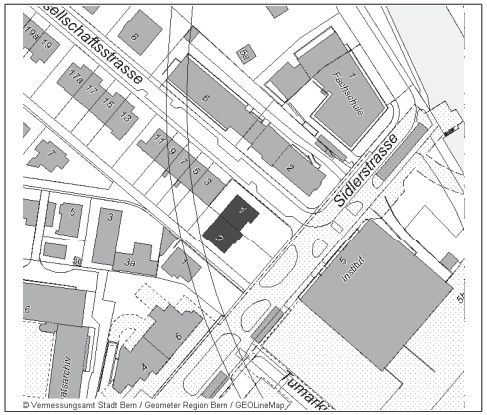
Quartier	Länggasse-Neufeld	Baugruppe Vordere Länggasse

Baujahr 1879
Architekten unbekannt
Bauherrschaft unbekannt
Parzellen-Nr. 104, 103

Baugeschichtliche Daten

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Schutz: USV von 2019



Doppelwohnhaus von 1879

Drei U-förmig zusammengefügte Rechteckbaukörper formen das zweiteilige Mehrfamilienhaus. Zwei Seitenteile unter steilen, geknickten Satteldächern spannen den mit einem flachen Satteldach gedeckten Mittelteil sowie die beiden vorgelagerten, eingeschossigen Veranden ein. Der im Mittelteil zwei- und in den Seitenteilen zweieinhalbgeschossige Putzbau erhebt sich über einem zweiteiligen Sockel aus Kalkstein und gestocktem Sandstein. Verzahnte Risalite aus abwechslungsweise Backstein- und Sandsteinquadern fassen die Ecken der Seitenteile, die auch nordseitig risalitartig gegenüber dem Mittelteil leicht ausspringen. Südfront: Die Giebelfronten der Seitenteile mit dekorativen Freibünden bestimmen den Ausdruck der Fassade. Das Fluggespärre ist jeweils als monumentaler Spitzbogen ausgeformt; die Zwickelfelder am Haus Gesellschaftsstrasse 1 sind mit dekorativ ausgeschnittenen Füllbrettern verziert. Die Fassade zeigt übereinander angeordnet ein Zwillingsfenster, ein Drillingsfenster mit gestaffeltem Sturz sowie im Dachgeschoss ein Einzelfenster; dem sechsachsigen Mittelteil entspricht eine sechsteilige, feine Holzarkade als Südbegrenzung der Veranden. Letztere werden durch eine massive, in den Garten ausragende Trennwand zweigeteilt, deren Krone zur monumentalen Drachenfigur ausgeformt ist. Die ost- und westseitigen Eingänge zeigen Gewände mit Viertelsstabprofilen und mit Guttae besetzte Ohrungen. Der spätklassizistische Bau nimmt neugotische Einflüsse auf. Seine markante breite Südfront mit vorgelagertem Garten wendet sich dem öffentlichen Bereich der Universitätsinstitute zu. Das mit Ausnahme des Verputzes weitgehend im Originalzustand erhaltene Doppelhaus bildet einen klaren Abschluss der Zeilenbebauung an der Gesellschaftsstrasse.

S.M. & E.G. 1988